

Jahresberichte 2016

Kommission Centre TCS

Präsident: Marcel Sauteur

2016 war ein Schlüsseljahr für unser Technisches Center. Wir haben im vergangenen Jahr über 100 000 Franken investiert, um die technische Infrastruktur zu erneuern, zu ergänzen und die Leistungen auszubauen. Ab 1. Januar 2017 wird das Technische Center folgende amtliche Fahrzeugprüfungen durchführen können: Autos bis 3,5 t / Leicht-, Klein- und Dreirädrige Motorfahrzeuge / Sachtransportanhänger bis 3,5 t / Wohnwagen bis 3,5 t / Lieferwagen und leichte Motorwagen mit der Karosserieform Wohnwagen (Wohnmobile). Im Rahmen von rund 30 Kurstagen wurden die TCS-Experten in die Prüfpraxis der einzelnen Fahrzeugkategorien eingearbeitet, mit dem dazu notwendigen spezifischen Wissen vertraut gemacht. In diesem Zusammenhang erfolgte auch die Ablösung des bisherigen Informatiksystems CarDispo1 durch CarDispo2 im November 2016 mit Kosten von 45 000 Franken. Das neue System erlaubt es, alle Kundentermine der amtlichen Kontrollen online mit den Datenbanken des Kantons zu verwalten und eine Mängelstatistik der kontrollierten Fahrzeuge zu erstellen.

Unsere Leistungen: Während des Jahres haben über 9200 Mitglieder unsere verschiedenen Dienstleistungen angefordert und das Technische Center hat rund 2200 Auskünfte erteilt. Mehrere hundert Rechnungen von Garagen wurden im Auftrag von TCS-Mitgliedern geprüft. Unsere Experten haben 5614 amtliche Kontrollen durchgeführt. 567 Fahrzeuge wiesen Mängel auf. Mehr als 20% der kontrollierten Fahrzeuge trugen Kontrollschilder anderer Kantone. 2016 wurden 3196 verschiedene Kontrollen, 197 Motorleistungstests (an Autos, Motorrädern, 4X4-Fahrzeugen) sowie 298 MFK-Vortests durchgeführt.

Verkehrskommission

Präsident: François Gaudy

Die Verantwortlichen der Kommission beschäftigten sich vorwiegend mit einzelnen konkreten Sachfragen oder Anliegen im Verkehrsbereich und der Verkehrsprävention. So konnten beispielsweise in einer kleineren Gemeinde des Seelandes zusammen mit Vertretern des Gemeinderates und der Kantonspolizei Bern verkehrstechnisch wichtige Fragen diskutiert und das weitere Verfahren skizziert werden. Auch das Problem einer

etwas unglücklichen Markierung/Signalisierung auf der A16 konnte in Zusammenarbeit mit der Kantonspolizei gelöst werden. Daneben wurde die Kommission u. a. im Bereich der Planung über einzelne Quartieraufwertungen in der Stadt Biel orientiert und konnte sich entsprechend einbringen. Weiter wurden die «Verkehrspolitischen Grundsätze» unserer Sektion zuhanden des Vorstandes verabschiedet und auf der Sektions-Website veröffentlicht. Wie immer besuchte der Präsident verschiedene Orientierungsveranstaltungen u. a. des Astra und stand daneben Mitgliedern für Auskünfte und Ratschläge aller Art zu Verfügung. Mit grossem Interesse sieht die Kommission der Projektauflage des Westastes im Frühjahr 2017 entgegen, nachdem bereits die städtebaulichen Begleitmassnahmen von Biel und Nidau Anfang des Jahres 2017 aufgelegt worden sind.

Kommission Kurswesen

Präsident: Toni Wyss

Wie in den vergangenen Jahren führten wir wiederum Kurse für Seniorinnen, Senioren durch. Insgesamt 80 Teilnehmende konnten zu drei Kursen auf Deutsch und Französisch im Rest. Bahnhof in >





Brügg begrüsst werden. Die InstruktorInnen von TCS Training & Events, Benoit Rudin und Toni Wyss, informierten über Verkehrsregeln, Signalisationen, neue Bestimmungen des Strassenverkehrsgesetzes. Bei praktischen Fahrten durch die Stadt Biel und Umgebung wurden die Kursteilnehmenden mit dem richtigen Befahren von Strassenkreisel, neuen Verkehrsführungen und Begegnungszonen vertraut gemacht. Speziell erwähnenswert: Eine Berichterstattung des Journal du Jura über die Seniorenkurse fand derart Beachtung, dass kurzfristig für Französischsprachende ein zusätzlicher Kurs durchgeführt wurde.

WAB-Kurse (2-Phasen-Ausbildung für Neulenkende) fanden im Technischen Center des TCS in Biel statt, unter der Leitung von InstruktorInnen von TCS Training & Events.

Kommission Geselliges / Präsident: Hans Philipp

Der TCS-Jass fand am 21. Oktober im Saal des Rest. Bahnhof Brügg statt. Die Preissumme von rund CHF 800.– teilten sich 76 Jasserinnen und Jasser. In die Ränge kamen mit 4334 Pte. Daum Christian, gefolgt von Favre Maurice (4233 Pte.) und Zurbuchen Samuel (4196 Pte.). Der nächste TCS-Jassabend findet gleichorts am FR 20. Oktober 2017, statt,

wiederum unter der Leitung von Stefan Paratte.

Mit der zwölften Austragung bereits zur Tradition geworden ist der TCS-Theaterabend in der Mehrzweckhalle (MZA) Aegerten. Das durch die Liebhaberbühne Biel aufgeführte Theaterstück «I der Vehfreud» war ganz nach dem Geschmack des Publikums. Für die Gastronomie sorgten «Luginbühls Event & Catering GmbH», für musikalische Unterhaltung «Happy Music». In einer Verlosung gab es Kuoni-Reisegutscheine und Autobahnvignetten zu gewinnen. Am SA 18. November 2017, findet der nächste TCS-Theaterabend statt, wiederum in der MZA Aegerten.

Medienkommission

Präsident: Bernhard Kummer

2016 erbrachte Leistungen:

1. Produktion von vier Ausgaben Sektionsbulletin «TCS info» auf Deutsch und Französisch (Themen u. a.: Fahrzeug-Energieetikette, sinnvolles Messinstrument / Scheibe runter, Abfall raus: Stopp damit! / Junge und Autos: über den Stellenwert des Autos in der heutigen Zeit / Rollstopp, kein harmloses «Kavaliersdelikt» / Kritik an A5-Westumfahrung Biel: Irreführende Informationen / Zehn verkehrspolitischen Grundsätze der TCS-Sektion/Autos, heimliche Datensammler

/Alkohol im Strassenverkehr: immer noch zu viele «blau» unterwegs).

2. Neukonzeption der Kommunikation der TCS-Sektion (Inhalte: Verzicht auf das Sektionsbulletin «TCS info» / Integration Sektionsinformationen in «Touring», das zentrale Clubmagazin / Implementierung «TCS regional», das Magazin der TCS-Sektion, mit dem künftig alle Haushalte der Region Biel-Seeland zwei Mal pro Jahr bedient werden).

3. Öffentliche Bekanntmachung in Lokal- und Regionalmedien von Kursen, Tests, Aktionen und Veranstaltungen der TCS-Sektion und des Technischen Centers.

